

DiPS.kommunal

Das digitale Langzeitarchiv für Kommunalarchive des Digitalen Archivs NRW

Antonia Riedel M.A. und Hannah Ruff M.A. (LWL-Archivamt für Westfalen)



DiPS.kommunal im DA.NRW

DA.NRW

www.d

DIGITALES ARCHIV
NORDRHEIN-WESTFALEN



Digitales Archiv NRW

– von der Idee zur Umsetzung

2009



2012



2015

- gemeinsame **Initiative** des **Landesarchivs** NRW und der drei **NRW-Landesbibliotheken** (Idee: Langzeitarchivierung und Portal)
- **Start** des Projekts „Digitales Archiv NRW“
- Beginn der **Entwicklung einer IT-Lösung** zur Langzeitarchivierung

- **Neuausrichtung** des Projekts
- Umfassende und systematische **Beteiligung des kommunalen Bereichs** mit den kommunalen Spitzenverbänden, Kommunalarchiven und kommunalen IT-Dienstleistern
- **Projektbegleitung** durch d-NRW, Vorbereitung des Dauerbetriebs
- Ausweitung zu einem **Lösungsverbund** mit zwei IT-Lösungen (DiPS.kommunal und DA NRW Software Suite (DNS))

- Gründung einer **Arbeitsgemeinschaft**, Start des Dauerbetriebs

DA.NRW

Mitwirkende im DA.NRW

Partner der Arbeitsgemeinschaft

- Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen (vorher MFKJKS)
- KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister

Archive

- Archivberatungsstelle des Landschaftsverbands Rheinland
- Archivberatungsstelle des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe
- Landesarchiv NRW
- Arbeitsgemeinschaft der Stadtarchive im Städtetag Nordrhein-Westfalen (ARGE)
- Arbeitsgemeinschaft der Kreisarchive beim Landkreistag Nordrhein-Westfalen (AKKA)
- Arbeitsgemeinschaft der Stadt- und Gemeindefarchive beim Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen (ASTA)

Bibliotheken

- Universitäts- und Landesbibliotheken in NRW

Dienstleister

- Hochschulbibliothekszentrum NRW (hbz)

Kommunale Spitzenverbände

- Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände in NRW

Wissenschaft

- Vertreter der Wissenschaft

Museen

- Museen in NRW

DA.NRW



Nachhaltigkeit des DA.NRW

- Das DA NRW ist **auf Dauer** angelegt.
- Das DA NRW wird von **Land und Kommunen** in NRW breit getragen (Arbeitsgemeinschaft und Beirat).
- Der technische Betrieb des DA NRW erfolgt ebenfalls unter Beteiligung des **Landes und der Kommunen**.
- Die im DA NRW genutzten IT-Lösungen (DNS, DiPS.kommunal, Portal) werden **weiterentwickelt** und um neue Komponenten ergänzt (z. B. laufende Hinzunahme von Schnittstellenanforderungen im Bereich der IT-Fachverfahren).
- Die **Finanzierung** ist zunächst für 5 Jahre **gesichert**.

DA.NRW

DiPS.kommunal

- mandantenfähige Weiterentwicklung von DiPS (Software-Lösung für elektronische Langzeitarchivierung entwickelt durch die Firma Solutions Deutschland im Auftrag der Mitglieder DiPS-Nutzerkreises.)
- Betreiber: LWL (Westfalen-Lippe) und Stadt Köln (Rheinland)
 - Speicherung des Archivguts in den Rechenzentren der Betreiber
 - Einlieferung und Zugriff auf Archivgut über Verbindungsnetz (DOI) oder Internet



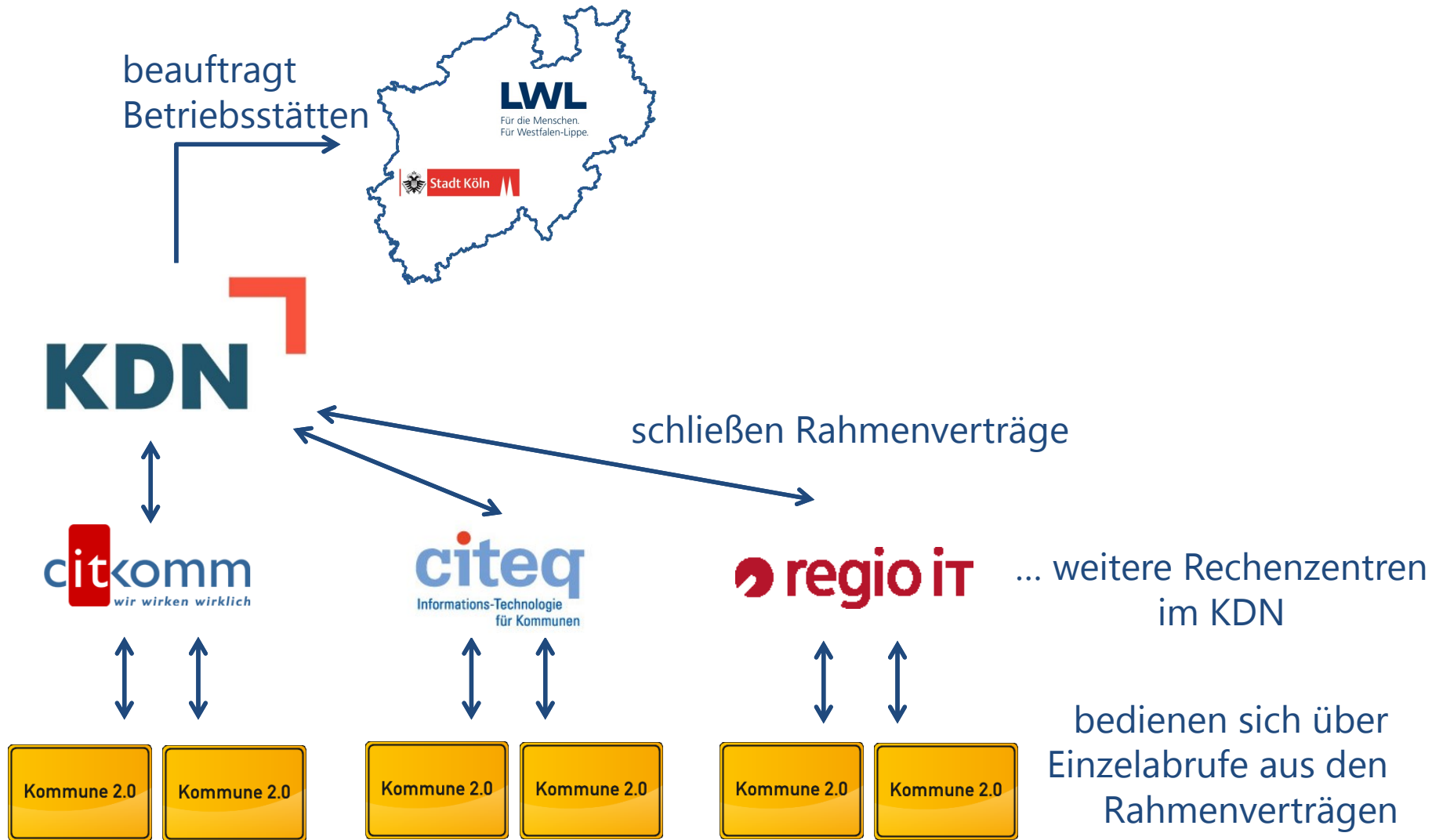
Organisationsstruktur im DA NRW

- DiPS.kommunal ist Teil des **DA.NRW**
DIGITALES ARCHIV
NORDRHEIN-WESTFALEN
- DA NRW wird gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW) des Landes Nordrhein-Westfalen
- Verbund mit zwei Langzeitarchivlösungen:
 - DiPS.kommunal: von Archiven für Archive (Betreiber LWL und Stadt Köln)
 - DNS (DA NRW Software Suite): für alle Kultursparten (Betreiber LVR, krz Lemgo, hbz Köln)
- Vertragspartner der teilnehmenden Einrichtungen ist der **KDN** 

Vertragliche Regelungen und Kosten von DiPS.kommunal



Vertragsgestaltung im KDN



Vertragsgestaltung über ProVitako



Einschränkungen durch Mandantenteilung

Mandant = Kleinste
Rechteinheit
in DiPS.kommunal

Einschränkungen durch Mandantenteilung

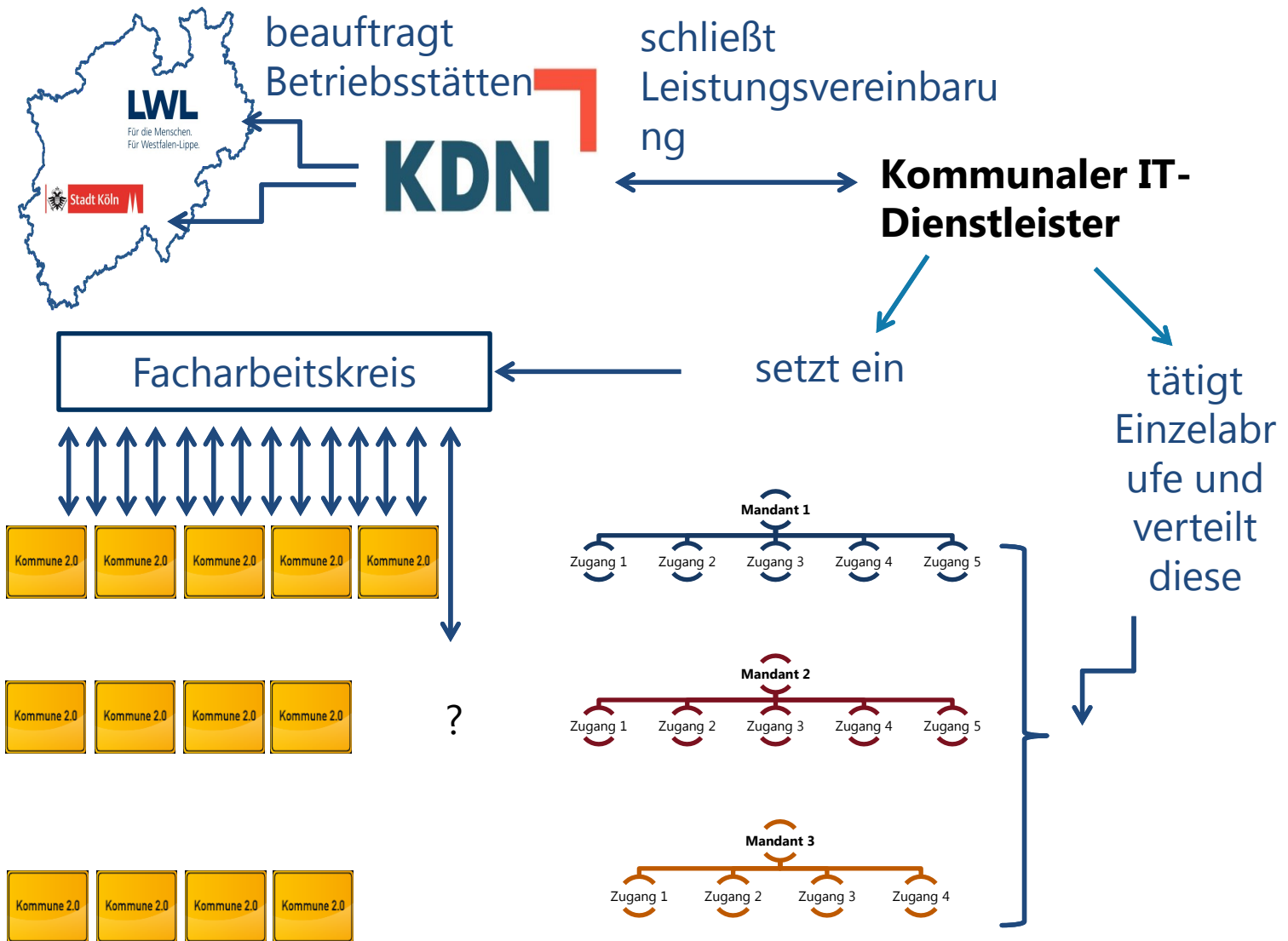
- **Aufteilung der Kosten** unter den **Verbundpartnern**
- Das im Langzeitarchiv liegende **Archivgut** ist für das **Archivpersonal aller Verbundpartner einsehbar**
- **max. fünf Benutzerkennungen**
- Zugriff über Erschließungssoftwares **ACTApro, AUGIAS und FAUST**. **Nicht jede Kombination** ist innerhalb eines Mandanten **möglich!**
- Im Falle des **Ausscheidens eines Verbundpartners** aus dem Mandanten **trägt dieser die entstehenden Kosten**. Voraussetzung: **zeichengenaue Pflege der Provenienzen/ Datenherkunft**.
- Der Export von Archivinformationspaketen ist technisch problemlos möglich, die **Löschung jedoch nicht!**
- Die Verbundpartner benennen einen **zentralen Ansprechpartner**, verpflichten sich zur **Bündelung von Anfragen, gemeinsamen Schulungen** und stellen die **archivfachliche Betreuung** sicher.

Voraussetzungen

- **Bereits bestehende** oder **dauerhafte Verpflichtung zur Kooperation** der Verbundpartner

- Absprache und Planung nur unter **Einbezug der Betreiber**

Möglichkeit der Mandantenteilung



Servicepreis und Leistungsumfang

Jährlicher Preis pro Kommune: 19.100,- €

Leistungsumfang:

- Unterstützung bei der Konzeption von Schnittstellen zu DMS und Fachverfahren
- Strukturierungswerkzeug für die Übernahme von Daten aus Filesystemen
- Sichere Datenübertragung und -verarbeitung, geeignet für personenbezogenes Archivgut
- Integration in best. Erschließungssoftwares der Archive
- **5 Tage Support od. „Full-Service“ pro Kommune (in W.-L.)**
- 500 GB revisionssicherer Speicher

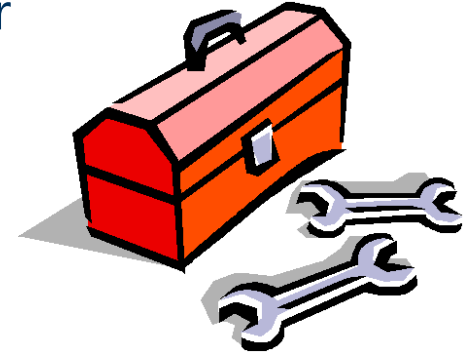
Vertragspartner: KDN

Betriebsstätten: Stadt Köln (Rheinland) und LWL (Westfalen-Lippe)

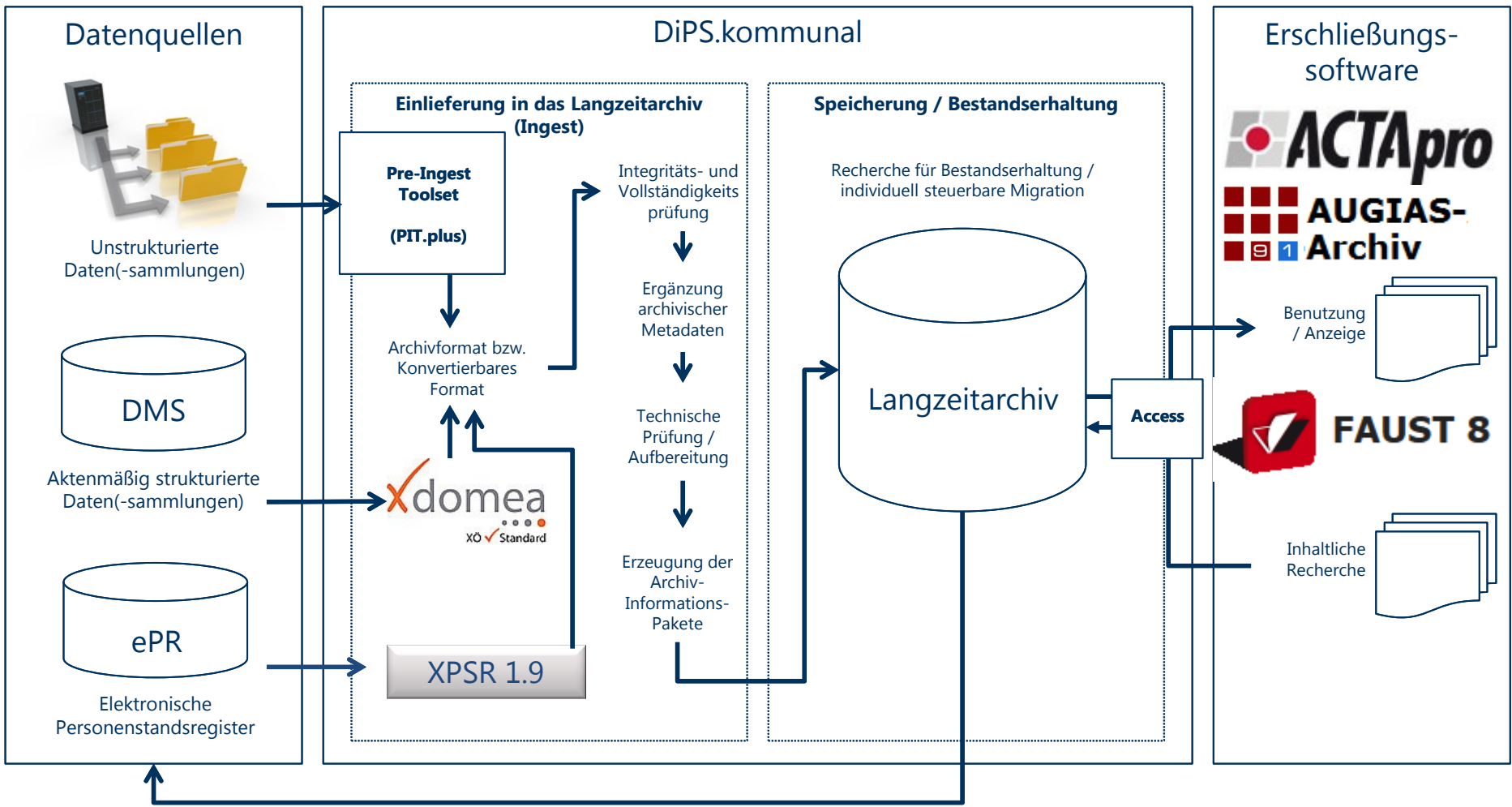
Zusätzliche Kosten bei Speicherbedarf > 500 GB: 0,26 €/1 GB/Monat
d.h. weitere 500 GB pro Jahr: 1.560,- €

Funktionsumfang von DiPS.kommunal

Daten- und Funktionsmodell und Systemarchitektur



DiPS Workflow



Rückmeldung an das Quellsystem  **Xdomea**
XÖV Standard

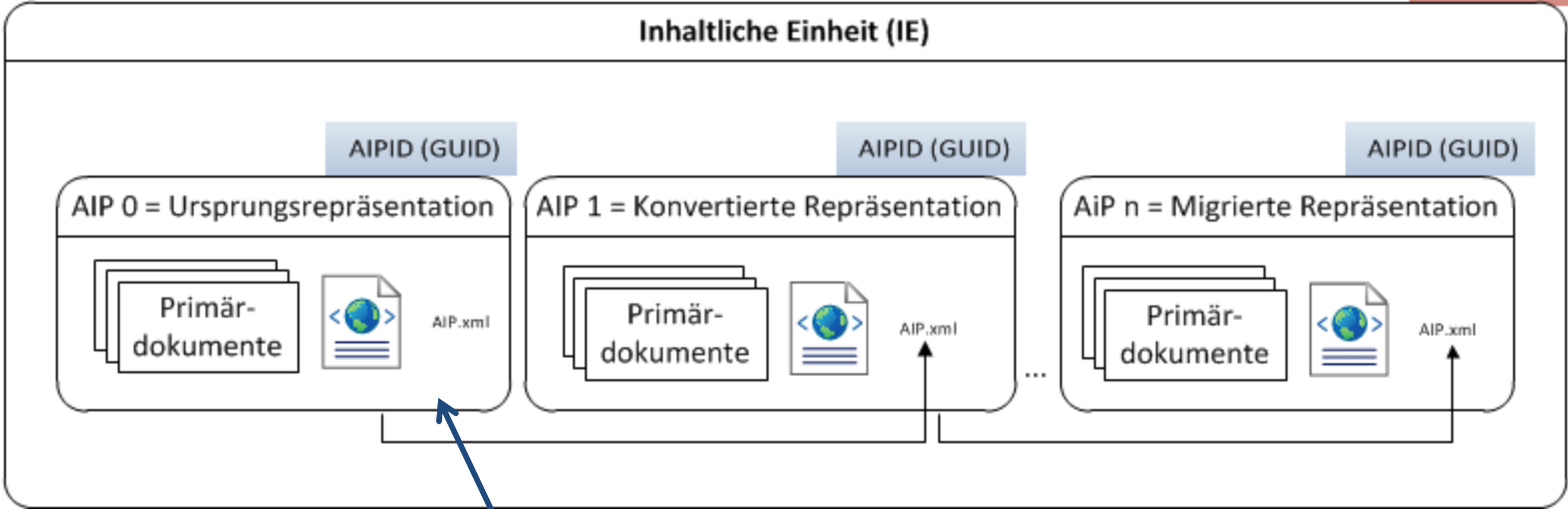
[Link zum XÖV-Standard XDomea](#)



DiPS-Archivinformationspakete

Dauerhafte Verbindung zu anderen Systemen (z.B. Erschließungssoftware)

IEID (GUID)



Metadatenschema auf digitalpreservationsolution.de

DiPS.kommunal - Vorhandene und sich in Arbeit befindliche Schnittstellen (Stand 01/2019)

DMS

- ✓ eAkten-Exporter aus Doxis4
 - ✓ SER-Akte der Versorgungsämter
- VIS

Gewerberegisterverfahren

- ✓ GERISWeb
- MIGEWA, geplante Fertigstellung im 1. Quartal 2019

Ratsinformationssysteme

- ALLRIS (geplante Fertigstellung im 2. Quartal 2019)
- Session (geplante Fertigstellung im 2. Quartal 2019)
- SD.net

Baugenehmigungsverfahren

- BBG2000/ IteBau (Konzept)

Archivische Erschließungssoftwares:

- ✓ ACTApro
 - ✓ FAUST8
- AUGIAS (geplante Fertigstellung 2019)

Weitere Aussonderungs-/ Übernahmekonzepte:

- ✓ Die Übernahme der Deutschen Grundkarte im Maßstab 1:5000 (DGK 5) - Handlungsempfehlung für Katasterämter und Archive
- Leistungsbeschreibung für die Aussonderung von ALK/ ALB-Datenbeständen aus ALKIS (Konzept in Arbeit)

Geplante Schnittstellen

- nScale
- d3
- enaio
- Ratplus

... zum Nachlesen:



Martin Hoppenheit, Christoph Schmidt, Peter Worm:
Die Digital Preservation Solution (DiPS). Entstehung, Grundlagen
und Einsatzmöglichkeiten eines Systems zur elektronischen
Langzeitarchivierung.

In: [ARCHIVAR 69 \(2016\)](#), S. 375-382.

LWL

Für die Menschen. Für Westfalen-Lippe.

archivamt *blog*
Neues aus dem Archivwesen in Westfalen-Lippe

Peter Worm:

Wer braucht schon ein elektronisches Langzeitarchiv?

In: [archivamtblog am 30.04.2015](#)

DA.NRW
DIGITALES ARCHIV
NORDRHEIN-WESTFALEN

<https://www.danrw.de/>

Ihre Ansprechpartnerinnen bei DiPS.kommunal

Antonia Maria Riedel M.A. und Hannah Ruff M.A.

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

- LWL-Archivamt für Westfalen -

Jahnstraße 26

48147 Münster

Tel.: 0251 591-3888

Fax: 0251 591-269

dips.support@lwl.org

Besuchen Sie uns im Internet: **www.lwl-archivamt.de**

Aktuelle Nachrichten und Infos über: **archivamt.hypotheses.org**